

Rezension

zu Audio Nr.426 "Schlüsselideen psychotherapeutischer Schulen" von B. Schmid

von Claudia Main

Um es gleich vorwegzunehmen: ich bin über diesen Vortrag zum Fan der Audio-Mitschnitte geworden. Bernd Schmid stellt in sehr anregender Form die Grundideen psychotherapeutischer Schulen vor, die für die Arbeit auch im nichttherapeutischen Bereich relevant sind – und das sind überraschend viele.

Beim Hören habe ich besonders die klare Auswahl der zentralen Konzepte jeder Schule und Bernds Weiterentwicklungen dazu genossen, außerdem gute und witzige Beispiele, Querverweise zwischen den Themen und Anregungen für die beratende Arbeit.

Inhaltlich ist die Darstellung dennoch sehr dicht, ich würde daher ein Hören in kleineren Portionen empfehlen. Auch das Herauspicken einzelner Themen ist gut möglich.

Obwohl man mit einer solchen Verkürzung dem Inhalt nicht gerecht wird, hier zur rein praktischen Orientierung die vorgestellten Schulen und einige Schlagworte dazu:

- **Eric Berne** (Track 1-2): Lebensskript und Spieldynamiken, Intuition
- **Alfred Adler** (Track 3): Lebensstile, Wirklichkeitsgewohnheiten, Rückzugsprogramme
- **Milton Erickson** (Track 4-5): Gewohnheitsbewusstsein vs. Aktivierung kreativer Potenziale, Trance
- **Erik Erikson** (Track 6-10): Identität und Phasen der Identitätsentwicklung
- **Carl Gustav Jung** (Track 11-12): Individuation, „Ergänzungspsychologie“, Schatten, Kollektives Unbewusstes
- **James Hillman** (Track 13): Schicksal/Bestimmung und Daimon
- **Victor Frankl** (Track 14-17): Der Mensch als Sinnwesen